

Beschlussblatt

Beschluss zur Neufassung der Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Hohenkirchen rückwirkend zum 01.01.2020

Übersicht der Beratungen

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussart
Gemeindevertretung Hohenkirchen (Entscheidung)	30.05.2024	geändert beschlossen

Ausführlicher Beratungsverlauf

23.04.2024	Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Hohenkirchen
------------	--

Beschluss

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Hohenkirchen empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenkirchen beschließt die anliegende Neufassung der Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenkirchen rückwirkend zum 01.01.2020. Der Steuersatz soll **10 %** betragen. **Die Lagefaktoren der Anlage zu § 4 Absatz 2 der Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Hohenkirchen werden wie folgt festgelegt:**

Bodenrichtwert	Lagefaktor
0 – 50	1,0
51 – 100	1,05
101 – 150	1,1
151 – 200	1,15
201 – 250	1,2
251 – 300	1,25
301 – 350	1,3
351 – 400	1,35
401 – 450	1,4

Abstimmung

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	5
davon anwesend:	3
Zustimmung:	3
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

30.05.2024

**Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Hohenkirchen**

Beschluss

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenkirchen beschließt die anliegende Neufassung der Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenkirchen rückwirkend zum 01.01.2020. Der Steuersatz soll 10 % betragen. Die Lagefaktoren entsprechen dem Vorschlag des Finanzausschusses und erfolgen in 0,05er Schritten. Das Thema Zweitwohnsteuer soll spätestens im Laufe des Jahres 2028 erneut beraten werden.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	11
davon anwesend:	11
Zustimmung:	11
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0